

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

286 (19.10.1886) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 286. Zweites Blatt.

Dienstag den 19. Oktober

1886.

Bekanntmachung.

Referendar Richard Adolf Guttenberg wurde für die Zeit vom 14. d. Mts. bis zum 4. f. Mts. zum Dienstverweser bei Großh. Amtsgericht Karlsruhe ernannt.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1886.

Ministerium

der Justiz, des Kultus und Unterrichts.
gez. Hoff.

Nr. 24969. Vorstehender Ministerialerlass wird hiemit öffentlich bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1886.

Großh. Amtsgericht.

v. Braun.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

2.1. Mittwoch den 20. d. Mts., Abends 1/2 Uhr, Übung.

G. Sölzer.

Öffentliche Bekanntmachung.

In dem Konkurse des Restaurateurs Richard Lorenz zum Hofbräuhaus dabier soll Schlussverteilung erfolgen. Bei einem verfügbaren Massenbestand von 524 M. 24 Pf. sind 116 M. 20 Pf. bevorrechtigt und 20697 M. 86 Pf. Forderungen ohne Vorrecht zu berücksichtigen.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1886.

Der Konkursverwalter: W. Merke.

Öffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 20. d. Mts.,

Nachmittags 4 Uhr,

werde ich Schillerstraße 15 hier die ersten 8 Bände Bruchhaus Conversations-Verikon gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1886.

Häffner, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Augustastraße 3 ist der 2. Stock von 3 bis 4 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, Magdkammer, Waschküche und 2 Kellern zu vermieten. Näheres im ersten Stock daselbst.

* Fasanenstraße 11 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

2.1. Herrenstraße 8 ist im Vorderhaus im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten.

* Herrenstraße 62 (evang. Vereinshaus) ist im 4. Stock des Hinterhauses eine kleine Wohnung mit Mansarde, Keller und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* Kaiserstraße 97 ist im 2. Stock eine auf die Straße gehende Wohnung, bestehend in einem Zimmer und Alkov nebst Zugehör, auf 23. Oktober an eine oder zwei Personen zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 25 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei G. Ruf.

Wegen Abreise des Miethers ist Herrenstraße 34 eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei M. Nizinger, Palmengarten.

Eine Parterrewohnung im Vorderhaus, bestehend in 1 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 73.

* Eine schöne, freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer ist auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten: Amalienstraße 81.

* Eine auf die Straße gehende Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 7, Eingang Blumenstraße, unten rechts.

* Wohnungen von 1 und 2 Zimmern, sowie eine Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör sind zu vermieten: Schwimmschulweg 16, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

* Ein geräumiges Zimmer mit Küche und Keller oder 2 Zimmer und Keller werden auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine kleine Wohnung oder ein unmöbliertes Zimmer wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Zu erfragen Hebelstraße 1 im 3. Stock des Hinterhauses links.

* Eine Wohnung von 1 bis 2 Zimmern mit Küche wird für sofort oder 23. Oktober gesucht. Adressen bittet man unter Nr. 125 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Lammstraße 3 ist im vierten Stock ein möbliertes Zimmer um billigen Preis zu vermieten.

* Hirschstraße 25, parterre, ist sofort oder auf 1. November an einen soliden Herrn ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Werberstraße 72, in der Nähe der Ruppurrerstraße, sind im 3. Stock links ein einfach möbliertes Zimmer zum Preise von 6 M. und ein gut möbliertes Zimmer für 12 M. sofort zu vermieten.

* Hirschstraße 36 ist im Vorderhaus ein freundliches, möbliertes Parterrezimmer auf 1. November oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus.

2.1. Ein gut möbliertes Parterrezimmer mit freiem Eingang ist sofort zu vermieten: Kriegsstraße 28, am Hauptbahnhofe.

* 2.1. Douglasstraße 22 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später mit oder ohne Pension zu vermieten. Auch können zwei bis drei junge Leute Mittags- und Abendtisch haben.

* Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder später zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre. Daselbst ist ein großes, unmöbliertes Mansardenzimmer mit Keller, sowie ein Parterrezimmer, nach dem Hof gehend, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Wilhelmstraße 13 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Fasanenstraße 5 ist ein auf die Straße gehendes Parterrezimmer mit Kochofen auf 23. Oktober oder 1. November zu vermieten. Zu erfragen in der Kohlenhandlung Georg Big.

* 2.1. Schützenstraße 102 sind zwei möblierte Zimmer sofort oder auf 1. November mit Pension billig zu vermieten; auch können noch 2-3 Herren Mittags- und Nachtisch haben.

* Waldstraße 19 ist ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen an eine alleinstehende Person auf 1. November zu vermieten. — Ebenfalls ist ein Faß von 160 Litern Gehalt zu verkaufen.

3.1. Für einen Einjährig-Freiwilligen oder sonst bessern Herrn ist in der Nähe der Infanterie-Kaserne und des Justizgebäudes ein hübsch möbliertes Parterrezimmer auf 1. November zu vermieten. Näheres Akademiestraße 36 im Vorderhaus, parterre.

— Akademiestraße 65 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten.

* Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind für sofort an einen oder zwei Herren zu vermieten: Waldstraße 4 im 2. Stock, in der Nähe des Theaters.

* 2.1. Zwei freundliche Zimmer, nach dem Hof gelegen, sind auf 23. Oktober oder 1. November leer oder möbliert zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 6, 1 Treppe rechts.

Zu vermieten auf 1. November ein großes, helles Schlafzimmer mit 4 Fenstern nach der Straße, möbliert oder unmöbliert. Näheres beim Eigentümer Karl-Friedrichstraße 6 im Laden. 2.1.

Anciplokal,

ein geräumiges, ist sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 39.

Zimmer-Gesuche.

* Im Bahnhofstadtteil wird auf 1. f. M. ein möbliertes Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe unter W. 36 an das Kontor des Tagblattes.

* Ein junger, anständiger Herr sucht für ersten Dezember im westlichen Stadtteil ein freundliches und gut möbliertes Zimmer, wenn möglich mit Piano, doch nicht Bedingung, zu mieten. Offerten sind unter O. B. # 1 mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Ein Beamter sucht eine sofort oder auf 1. November zu beziehende möblierte Wohnung von zwei oder drei Zimmern im westlichen Stadtteil, wenn möglich in der Nähe des Justizgebäudes. Gest. Offerten mit Preisangabe (incl. Bedienung) wollen unter Chiffre S. 7 an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden.

* Ein kleineres, möbliertes Zimmer mit Kochofen wird sofort zu mieten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

zwei fein möblierte Zimmer auf 1. Dezember. Offerten unter X. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stallung gesucht.

* Zur Gründung einer Milchkur-Anstalt wird eine Stallung für circa 6 Stück Vieh zu mieten gesucht. Offerten unter F. H. 5 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 56 im 3. Stock links.

* Gesucht für sofort ein fleißiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht. Zu erfragen Spitalstraße 40 im 2. Stock.

Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kindermädchen und gewandte Kellnerinnen finden hier und auswärts sehr gute Stellen durch Frau **Kast**, Herrenstraße 29, parterre. Dasselbst können ordentliche Mädchen Wohnung erhalten.

Ein braves Mädchen, welches schon gedient hat, etwas vom Kochen versteht, findet bei einer kleinen Familie gute Stelle durch Frau **Kast**, Herrenstraße 29, parterre.

Ein Mädchen vom Lande, welches alle Hausarbeiten verrichtet, wird sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Es wird ein fleißiges, braves Mädchen sofort in den Dienst gesucht. Näheres Schützenstraße 73 im Laden.

Ein Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gut versteht, wird sofort gesucht: Wilhelmstraße 13 im 2. Stock.

Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen, Haus- und Spülmädchen finden sofort Stellen; ferner suchen Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, Stellen durch Frau **Franz**, Commissions-Bureau, Schwanenstraße 36.

Karlstraße 24, im 2. Stock, wird ein verheirathetes Mädchen zum sofortigen Eintritt in Dienst gesucht.

Ein tüchtige Wirtschaftsköchin und eine anständige, gewandte Kellnerin finden sofort gute Stellen. Näheres Brunnstraße 6 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches kochen kann und in allen Hausarbeiten erfahren ist, findet sofort Stelle: Marienstraße 32 im Laden.

Ein einfaches, ehrliches Mädchen für die gewöhnliche Hausarbeit kann sogleich eintreten: Akademiestraße 67, parterre.

Dienst-Gesuche.

Ein solides Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und häusliche Arbeiten pünktlich besorgt, ferner ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, suchen sofort Stellen durch Frau **Kenz**, Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein braves Mädchen, welches der bessern Küche vorstehen kann und auch Hausarbeit mitbesorgt, ebenso ein ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, beide mit Zeugnissen versehen, suchen zum sofortigen Eintritt passende Stellen durch Frau **Kant**, Herrenstraße 29.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sowie ein jüngeres Mädchen, welches willig alle Hausarbeit besorgt und Liebe zu Kindern hat, suchen Stellen durch **Kast's** Stellenvermittlungsbureau, Herrenstr. 29, parterre.

Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle oder zur Mithilfe bei der Hausfrau. Zu erfragen große Spitalstraße 12 im ersten Stock.

Ein Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht sogleich Stelle. Näheres Schützenstraße 81, parterre.

Ein tüchtiges Hausmädchen sucht eine Stelle. Näheres Adlerstraße 31.

Installateur-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger Installateur für Gas und Wasser findet Arbeit: Wilhelmstraße 2.

Ein tüchtiger Mechaniker oder Dreher

kann sofort eintreten: Bahnhofstraße 32.

Ein gewandter, solider Schnellpressen-Punktirer

findet bei gutem Lohn dauernde Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Verkäuferin gesucht.

Es werden per sofort eine tüchtige Verkäuferin und ein

Lehrmädchen

mit günstigen Bedingungen gesucht. Offerten bitte unter H. B. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Schneider, welcher schon auf Militärartikel gearbeitet hat, findet sogleich auf einige Wochen Beschäftigung. Näheres Friedrichs-Kaserne, Zimmer Nr. 34, Gottesau.

Eine gewandte Kellnerin

wird gesucht im **Casihaus zum Mohren.**

Kellnerin.

* Eine fleißige Kellnerin kann sogleich eintreten: Kaiserstraße 142.

Ein Holzräger

findet sofort dauernde Arbeit bei **Chr. Kaltenbach**, Adlerstraße 4.

Hausbursche,

ein jüngerer, gesucht bei **Carl Walzacher**, Lammstraße 5.

Stelle-Antrag.

* Ein fleißiger junger Bursche, welcher mit Vieh umgehen kann, wird gesucht: Kronenstraße 34.

Ein solider Hausbursche

wird gesucht: Kaiserstraße 140.

Ein Hausknecht

findet Stelle: Kronenstraße 43.

Stellen-Gesuche.

Für zwei neuneinjährige Mädchen, von welchen das eine im Bügeln, das andere im Kleidermachen geübt ist, werden Stellen in guten Häusern gesucht durch das Bureau der Stadtmission, Adlerstr. 23.

Einige gut empfohlene Zimmermädchen mit den nöthigen Kenntnissen, ein Mädchen, besonders geeignet zur Pflege einer leidenden Dame, suchen Stellen, und eine perfekte Köchin wird gesucht durch das Stellenvermittlungsbureau des Frauenvereins, Herrenstraße 35, links.

2.1. Eine auß's Reihe empfohlene Kindergärtnerin sucht bei einer Familie Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Als Zimmermädchen oder Kindermädchen

zu größeren Kindern oder zur Stütze der Hausfrau sucht ein auf empfohlenes, tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen alsbald anderwärts Stelle durch **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3. 2.1.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein junges, gebildetes Fräulein aus sehr guter Familie sucht Beschäftigung in den Nachmittagsstunden in einem feinen Geschäft oder in einer Familie. Adressen unter Chiffre C. S. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Bei Gelegenheit von verschiedenen alten Kleidungsstoffen oder Salband werden karrierte Läuferteppiche billig gewoben bei **F. Argast**, Dorotheastr. 10 (früher Augartenstraße).

Robr- und Strohhühle

werden dauerhaft und billig geflochten: auf Verlangen im Hause abgeholt von der Sesselflechterei **Emil Friedrich**, Sesselflechter, Akademiestraße 53.

Verloren.

* Sonntag Mittag wurde ein kleines, goldenes **Kreuzchen**, welches Andenken einer Verstorbenen, von der Bähringerstraße bis zur katholischen Kirche verloren. Der rothliche Finder wird gebeten, dasselbe Bähringerstraße 80 im 2. Stock abzugeben.

* Eine kleine **Plaidrolle** aus grauem Kanewas, olivgrün benäht, wurde verloren. Abzugeben auf der Polizei.

* Eine alte **Strohflasche** wurde am Freitag Abend verloren. Abzugeben gegen Erkennlichkeit: Spitalstraße 36 im 3. Stock.

* Ein **Schlüsselbund** mit Haken wurde am Montag Morgen verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Schwanenstraße 24.

* **Verloren** wurde letzten Mittwoch eine altdeutsche **Klingel** auf der Kaiserstraße, zwischen Mühlbühlgerthor und Waldstraße Abzugeben gegen gute Belohnung: Bismarckstraße 24.

Ein Armband

aus Nickel wurde letzten Sonntag in der Leopoldstraße verloren. Man bittet, dasselbe gegen gute Belohnung im Laden des Herrn **Kindler**, Kaiserstraße 199, abzugeben.

Berwechelter Schirm.

* Diejenige Dame, welche letzten Freitag im Laden des Herrn **Weiß & Köllch** ihren Schirm verwechelte, wird gebeten, denselben gegen den ibrigen daselbst auszutauschen.

Verlaufener Hund.

* Ein lan-haariger, schwarzer Hund mit weißer Brust hat sich verlaufen. Abzugeben: Wilhelmstraße 9 im 3. Stock.

Diejenige Person,

welche am Montag den 18. Oktober auf dem Markt vor dem Stand der Frau **Ergleben**, **Burkner**, den **Drahtgeldbeutel** aufgehoben hat, wird freundlichst gebeten, denselben mit Inhalt der Frau **Ergleben** zu übergeben, sonst wäre man genöthigt, gerichtlich einzuschreiten.

Haus-Verkauf.

* In der Waldstraße, zwischen **Sophien-** und **Amalienstraße**, ist ein schönes, zweistöckiges Haus mit Einfahrt, Hof, 11 Zimmern, Mansarden etc. aus freier Hand zu verkaufen. Hierauf Respektirende wollen ihre Adressen unter L. R. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein sehr gut gebautes vierstöckiges Haus mit kleinem Hinterbau und großem Hof ist sehr billig zu verkaufen. Rente 6 1/2%. Näheres unter M. A. im Kontor des Tagblattes.

Möbel-Verkauf.

Eine rothbraune **Plüschgarnitur** (1 Sopha und 4 Halbfauteuils) mit Franzen und Quasten zu **Mark 250**;

eine **Fantasiagarnitur** (1 Sopha u. 4 Halbfauteuils) mit Franzen u. Quasten zu **Mark 220**;

zwei **Mainzer Bettstellen** mit **Rost**, **Kopfpolster**, **Matrassen**, vollständigen **Federbetten** zu **Mark 150**;

Chiffonnieres, **Kommoden**, **Stühle**, **Tische**, **Spiegel** sind zu äußerst billigen Preisen zu verkaufen im **Möbel- und Tapezier-Geschäft** von **Jos. Schind**, Spitalstraße 41.

Robrstühle zu verkaufen.

* Sechs neue, nußbaumpolirte **Robrstühle** neuester Façon mit hohen, geflochtenen Rücken sind wegen Umzug billig zu verkaufen: **Douglashstr. 24**.

Zu verkaufen:

zwei alte feinere **Violinen** und eine **Viola**. Näheres **Kaiserstraße 43** im 2. Stock.

* Eine sehr schöne, **altdeutsche Kommode** mit **Auffatz**, 1 **Amerikanerstuhl**, 1 **Hutständer**, 1 **tannener Waschtisch** sind billig abzugeben: **Sophienstraße 28**.

2.1. Ein sehr eleganter **Winterüberzieher** (**Floconné**), neu, ist um den festen Preis von **40 M.** zu verkaufen, ebenso ein **wattirter Winterrock** für einen Herrn um den Preis von **12 Mark**. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* **Zu verkaufen:** 1 eiserne **Säulenofen** mit **Robr** und **Stein**, 1 **Schreibtisch** zum **Drehen**, 1 **Kinderstuhl**, 1 **Kinderwagen**, 1 **Petroleums-herd** mit 4 **Flammen** und eine **Partie Champagne-flaschen**: **Waldstraße 60** im 2. Stock.

Ein gut erhaltener, schwarzer **Winterrock**, ein **Winterüberzieher** und ein **Wintermantel**, sowie ein **ledernes Handtäfelchen** sind zu verkaufen. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein **Hundert Weinflaschen**, das Stück **8 Pf.**, und ein **Badezuber** sind zu verkaufen: **Amalienstraße 16** im 2. Stock.

* Mehrere Paar große und kleine **Tüllvorhänge**, 1 **Kinderbett**, 1 **Ovaltisch**, 1 **Chiffonniers** und 1 **Kanapee** sind zu verkaufen: **Bahnhofstraße 28** im 3. Stock.

* **Zu verkaufen:** zwei kleine **Weinflaschen**, eine größere **Hundehütte** und ein **Ovaltisch** zum **Zusammenlegen**: **Belfortstraße 15**, parterre.

* **Kanapees** und **Schlafzimmer-Divans** sind billig abzugeben.

August Kofan, Tapezier,

Sophienstraße 56.

* Eine **französische Bettlade** (**Mahagoni**) mit **Rost** und ein **Ovaltisch** sind zu verkaufen. Näheres **Kriegstraße 44** im **Seitenbau**.

Engl. Bicycle,

130 cm hoch, mit **doppeltem Kugellager**, wie neu, ist zu verkaufen: **Herrenstraße 50** im 2. Stock, täglich **Morgens** von **7 bis 8 Uhr** und **Mittags** von **1-2 Uhr**, sowie **Abends** von **7-8 Uhr**.

*2.

Eine sehr gut erhaltene Primzither (auch mit Holztafel) ist für 20 Mark zu verkaufen: Erbprinzenstraße 25 im 3. Stock.

Zu verkaufen: einige neue Stammsägen und ein Armschild. Zu erfragen Kaiserstraße 43 im 2. Stock.

Dung werden einige Wagen abgegeben: Kronenstraße 34

Zu kaufen gesucht. Ein Wohnhaus in frequenter Lage wird unter größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter E. S. 6 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein gebrauchtes Kanapee wird zu kaufen gesucht. Offerten unter A. R. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht: eine Mainzer Bettlade mit Koff. Offerten unter L. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mein Bureau befindet sich nunmehr

Kaiserstraße 167,
zwei Treppen hoch.
Dr. Schlesinger,
Rechtsanwalt.

Mein Bureau befindet sich von heute an

Kaiserstrasse 152,
gegenüber der Infanteriekaserne.
Kuhn, Rechtsanwalt.
Karlsruhe, 18. Oktober 1886.

Thee — Thee
1886er Ernte:

Table with 2 columns: Nr. and Price per Pfd. (per 1/4 Pfd.).

die Droguerie von

W. L. Schwaab,
12.1. Großh. Hoflieferant.

Schleuderhonig,
feinste Waare, von Bienenmeister Huffer in Hochstetten ist wieder empfohlen von

W. L. Schwaab.
6.1. Großh. Hoflieferant.

Mineralwasser.
Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader

3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasp (Lucius-Quelle), Vichy (grand grille), Wildunger (Georg-Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer und Saisbüchiger Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische
Krammetsvögel per Stück 25 Pfg.,
Bodenseeforellen per Pfund M. 2.—

empfehlen

L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne. 3.1.

Frischgeschossene Hasen, Rehziemer und Schlegel

empfehlen billigst
August Enz,
gegenüber dem Palais Schmieder.

Kieler Sprotten, Schellfische, Soles, Felchen, Bückinge, Astrachan- und Elb-Caviar etc.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische Schellfische

empfehlen
August Enz,
Akademie- u. Karlstraßen-Ecke.

Pommer'sche Gänsebrüste

frisch eingetroffen bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Wertheimer Wurstwaaren

frisch eingetroffen bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.



5 Pf. Neue holl. Vollhäringe 5 Pf.
(ist. Kronbrand),

10 Pf. Rollmops 10 Pf.,
15 Pf. marinirte Häringe 15 Pf.

2.1. bei

Carl Malzacher,
Hoflieferant, Lammstraße 5.

Gemästetes Geflügel:
Gänse, Enten, Poularden, junge Hühner

von M. 1.— an empfiehlt

August Enz,
gegenüber dem Palais Schmieder.

1a neue Golderbsen,
1a „ Linfen,
1a ung. Böhnlein,
1a Salatbohnen

empfehlen die Droguerie
Carl Roth. 3.1.

1a neue Grünkern,
1a neues Einkorn

empfehlen die Droguerie
3.1. **Carl Roth.**

1a Benzin und Hygroine

empfehlen die Droguerie
3.1. **Carl Roth.**

1a Nachtlichter von Glosseg,
1a Nachtlichtöl,
1a Stearinkerzen

empfehlen die Droguerie
3.1. **Carl Roth.**

Gesundes, grobkörniges
Welschkorn

empfehlen billigst
Maier Wimpfheimer. 3.1.

Empfehlung.
3.1. Unterzeichneter empfiehlt sein Lager in aller Art von Polstermöbeln sowie halbfranzösischen und Mainzer Bettladen, Nacht- und Baldschwestern zu den billigsten Preisen. Das Aufpolstern von Möbeln sowie das Neuankfertigen und Aufmachen von Vorhängen und Nouveaux wird bei billiger Berechnung bestens ausgeführt.

Aug. Kostan, Tapezier,
Sophienstraße 56.

Herde

bester Konstruktion zu billigsten Preisen in der Eisenhandlung von
S. Schwarzenberger,
Schützenstraße 73.

Ueber Offenburg nach Gottmadingen.

*21. kommenden Montag den 25. Okt. geht ein Möbelwagen leer über Offenburg nach Gottmadingen und könnte auf diesem Wege ein Umzug billig mitbefördert werden.

F. Burchardt, Möbeltransport-Geschäft,
Kaiserstraße 14a.

Apfelmost,
süßer sowie vergohrener, ist heute von

20 Eitern an wieder zu haben in meiner Kelterei Kaiserstraße 17. 3.1.

Peter Böss.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten widmen wir die traurige Nachricht, daß unser theurer Gatte und Vater

Christian Richard, Privatier,
heute früh 11 Uhr im 70. Lebensjahre sanft verschieden ist.

Die Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Mittwoch den 20. Oktober um 2 Uhr Mittags vom Trauerhause, Kriegerstraße 63, aus statt.

Allgemeine Volks-Bibliothek.
Vom 11. bis 17. Oktober wurden an 392 Besucher 525 Bände ausgeliehen.
Der Aufsichtsrath.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebot:
16. Okt. Josef Nimis von Waldürn, Schlosser hier, mit Magdalena Doll von Grödingen.

Geburten:
12. Okt. Luise, Vater Jakob Bryner, Mechaniker.
13. „ Emma Luise, Vater Chr. Frdr. Schmidt, Schlosser.
13. „ Anna Maria, Vater Friedrich Wolf, Schneider.
13. „ Heinrich, Vater Wilhelm Herr, Schmied.
14. „ Karl Friedrich, Vater Aug. Heidemann, Schneider.
16. „ Rudolf Albert, Vater Heinrich Adelsberger, Geometer.

16. „ Sidonie, Vater Max Edw. Meiser.
17. „ Johann Friedrich, Vater Karl Ratmann, Metzger.

18. „ Karl Wilhelm, Vater Wilhelm Burger, Schlosser.

Todesfälle:
15. Okt. Franziska Wurz, alt 72 Jahre, Wittwe des Landwirths Wurz.

16. „ Karl Vink, Kohlenhändler, ledig, alt 30 Jahre.
16. „ Friedrich, alt 6 Monate 18 Tage, Vater Schafmayer Braun.
17. „ Eduard Müller, Soldat, ledig, alt 22 Jahre.

Mein Lager in **Buntstickereien** ist nunmehr für die **Weihnachts-Saison** auf das **Reichhaltigste und Geschmackvollste** ausgestattet, was ich hiermit unter der **Zusicherung äusserst billigst** gestellter Preise empfehlend anzeige.

21.

Tapisserie-Manufactur

C. A. Kindler,

Kaiserstraße 199.

Ältere Dessins werden weit unter dem **Kostenpreis** abgegeben.

22.

Regelabend.

Auf meiner Marmor-Regelbahn ist der **Dienstag Abend** wieder zu vergeben.

V. Eckert, Ritterstraße 34,
zur **Nacht am Rhein.**

Quitten-Gelée,

selbstgemachtes, versendet

Gut Hellberg.

Gut Hellberg.

Neuen Wein.

Gebratene Kastanien.

**Chenille-Tücher und Echarpes,
wollene Tücher und
Capotten.**

Neuheiten!!

Größte Auswahl. Billigste feste Preise.

Julius Strauss,

143 Kaiserstraße 143, nächst dem Marktplatz.

Freunde

übernachten hier vom 17. bis 18. Oktober.
Bahnhof-Hotel. Walter, Handelsmann v. Ober-
gingen. Dr. Abegg v. Prag. Riede von Heilbronn.
Gloff, Fabr. v. Nürnberg. Geffroy, Lehrer v. Dijon.
Hirschberger, Kfm. v. Würzburg. Berner, Kfm. m. Frau
v. Köln. Weder, Kfm. v. Chemnitz. Stumberg, Kfm.
v. Hannover. Riedel, Kfm. v. Mannheim. Weder, Kfm.
v. Konstanz. Riegel, Kfm. v. Heilberg. Armbruster,
Kfm. v. Galm.

Erbringen. Graf Ferraris m. Frau u. Sohn u.
Gräfinen Fr. E. u. A. Ferraris v. Deschamps v. Mailand
Frau van der Berg m. Sohn u. Bed. von Antwerpen.
Frau Löwenthal m. Fam. u. Erzieherin v. New York.
Frau Lesieur m. Sohn v. London. Frau Gage v. Paris.
Zimmermann, Cand. cam. v. Heilberg. von Rodus,
Hauptmann, u. Fhr. von Marschall, Grschh. bad. Ge-
saudter v. Berlin. Wuff, Kfm. v. Frankfurt. Leonhardt
m. Frau v. Münster. Brenner, Kfm. v. Köln.

Hotel Germania. Baron v. Kellowitz, Major a. D.,
u. Junfer, Direktor v. Berlin. Frau Baronin v. Röder
v. Baden. Engelhorn, Ministerialrath u. Landeskommissär
v. Konstanz. Hedding, Ministerialrath u. Landeskommissär
v. Freiburg. Greiff, Rent. v. Madrid. Lichter, Reg.-
Kommissär v. Erier. Lisch, Fabr. v. Aachen. Lenz, Leut.
v. Stuttgart. Dr. Hecht v. Mannheim. Dintel, Kfm.
v. Mannheim. Schwanzke, Kfm. v. Leipzig. Choquard,
Kfm. v. Bruntrut. Weimann, Kfm. v. Metz. Binot,
Kfm. a. Lothringen. Wate, Kfm. v. Köln. Fetsch, Kfm.
v. Frankfurt.

Hotel Große. Noppel, Fabr. v. Höchenschwand.
Dr. Krebs m. Frau v. Offenbach. Scheuermann, Kfm.
v. Neapel. Lang, Kfm. v. Marlich. Fischer, Kfm. v.
Marseille. Gröbler u. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Depen,
v. München. Guggenheimer, Pauls, Acher u. Oppenheim,
Kfm. v. Berlin. Kahn, Kfm. v. Köln. Goldschmidt, Kfm.
v. Breslau. Gintlein, Kfm. v. Hechingen.

Hotel Stoffleth. Zimmermann, Cand. jur. v.
Konstanz. Wolf, Fabr. m. Frau v. Stuttgart. Klenf,
Fabr. v. Magdeburg. Spuller, Kfm. v. München. Brauch,
Kfm. v. Köln. Fris, Kfm. v. Mainz. Wiegand, Kfm.
v. Berlin. Flug, Kfm. v. Kolmar. Mayer, Kfm. v.
Strasbourg. Hall, Kfm. v. London. Weber, Kfm. v.
Luxemburg. Homburger, Kfm. v. Nürnberg. Jordan,
Kfm. v. Wien. Köpfer, Kfm. v. Düsseldorf. Boll-
mann, Kfm. v. Mehlis.

Hotel Victoria. Walter, Chemiker v. Heilberg.
Reichert, Fabr. m. Frau v. Mainz. v. Jablonsky m.
Fam. v. Berlin. Penzinger m. Frau v. Heilberg.
Rothers, Rent. m. Frau v. London. Müller m. Sohn
v. Freiburg. Leiner, Rent. v. Köln. Günther, Fabr.
m. Frau, u. Jünst, Kfm. v. Hamburg. Strauß, Kfm.
v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Riehl,
Kfm. m. Frau v. Darmstadt. Oster, Kfm. v. Chemnitz.
Frankfurter, Kfm. v. Würzburg. Straßer, Kaufm. von
Koblenz. Fader, Kfm. m. Sohn v. Kolmar. Köpfer,
Kfm. v. Gme.

Wring Max. Crana, Ing. v. Chemnitz. Ditzge
v. München. Bühler, Major a. D. v. Konstanz. Kessel,
Kfm. v. Heilfeld. Wärmser, Kfm. v. Mainz. Heiliger-
städt, Kfm. v. Berlin. Sporsel, Kfm. v. Stuttgart.
Fuchs, Kfm. München. Welmer, Kfm. v. Heilberg.
Weil, Kfm. v. Erier.

Rothes Haus. Hof, Kfm. v. Stuttgart. Glase-
wald, Kfm. v. Gölzig. Fischer, Kfm. v. Mannheim.
Grimm, Apotheker v. Stuttgart. Frau Thunes m. Koch-
ter v. Weissenburg. Frau Thunes von Ludwigshafen.
Graube, Vater v. Stuttgart. Gange, Priv. v. Strasbourg.

Kragen und Manschetten.

Leibwäsche nach Maass

für
Herren, Damen und Kinder
in vorzüglicher Ausführung, guten Stoffen und
billigen Preisen.

Paul Roder,

Wäschefabrik,
Kaiserstrasse 82a.

Cravatten, Lavallères und Shlipse.

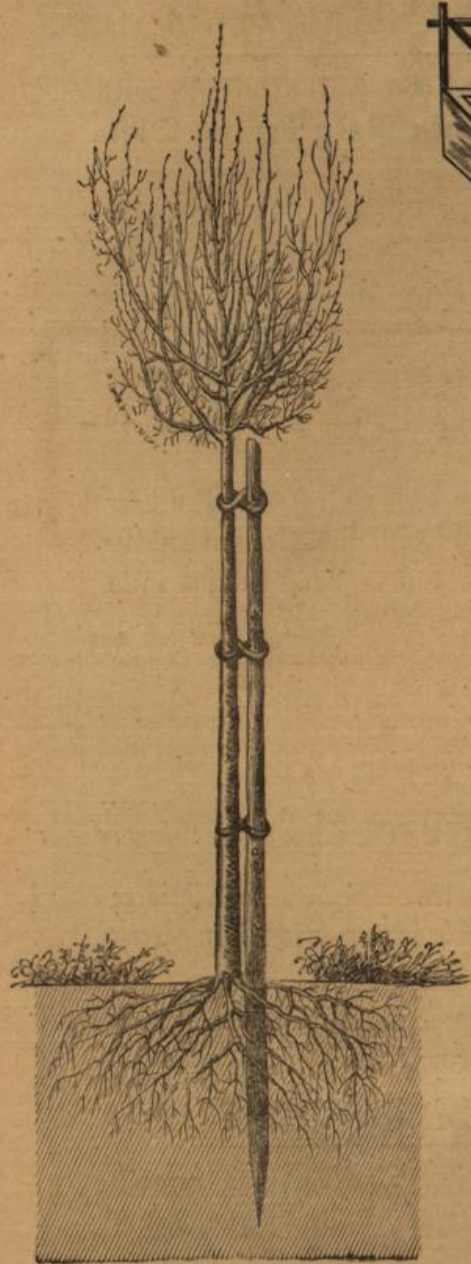
Tricotagen in Seide und Wolle.

Bielefelder Taschentücher.

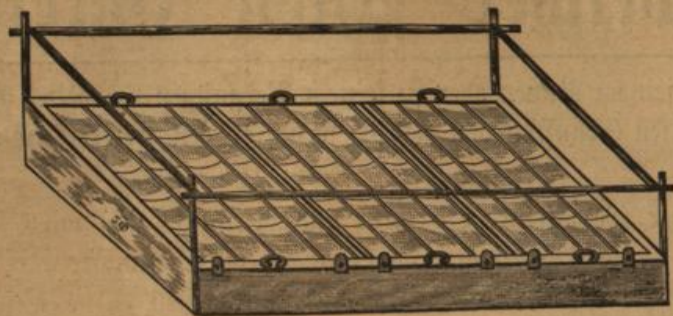
Der heutigen Nummer liegt ein Prospekt, betr. eine wöchentlich einmal erscheinende, reich illustrierte Gartenzeitschrift "Der praktische Rathgeber im Obst- und Gartenbau", bei, die zu dem billigen Preise von einer Mark vierteljährlich durch die Post wie durch jede Buchhandlung zu beziehen ist. (Nr. 316.)

Druck und Verlag der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

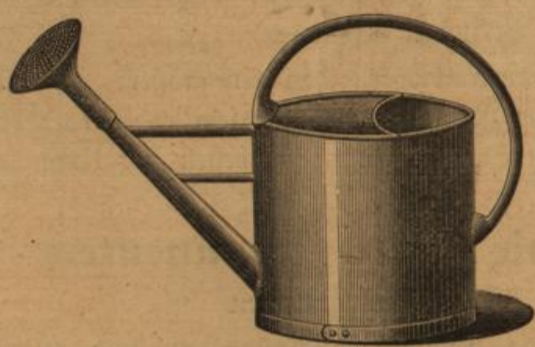
Illustrations-Proben aus dem praktischen Ratgeber im Obst- und Gartenbau.



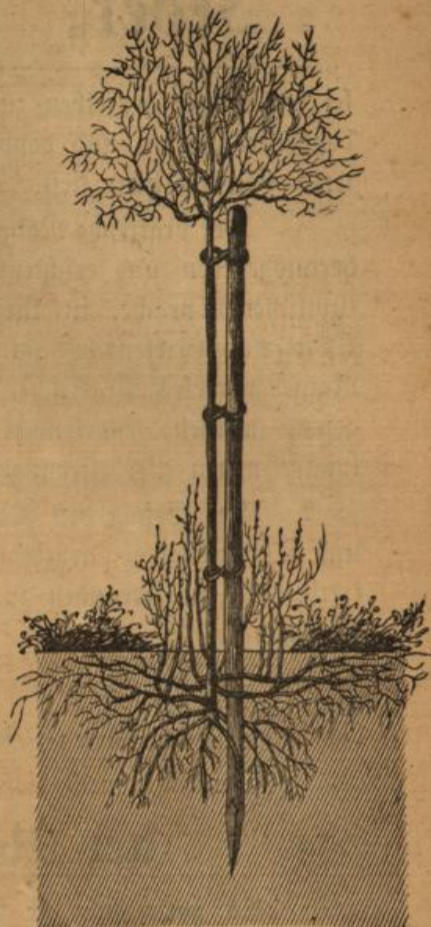
Ein richtig gepflanzter Obstbaum.



Mistbeetkasten mit Vorrichtung zum Beschatten.



Praktische Gießkanne.



Ein zu tief gepflanzter Obstbaum.



Illustrationen zu einem Artikel „Obstbäume in Kordonform“.



Kohlhernie.
(Eine Krankheit des Kohls.)



B. schnittenes Tomaten-Spalier.



Rosen zedling.



Verebelung von Rosen
unter Glas.

Jeder, welcher einen Garten hat,

sei es, daß er denselben zu seinem Nutzen oder zu seinem Vergnügen bearbeitet oder bearbeiten läßt, wird doppelten Vorteil und doppelten Genuß davon haben, wenn er den **praktischen Ratgeber im Obst- und Gartenbau** liest.

Der praktische Ratgeber (Redakteure Böttner und Mengelberg) wird seit dem 1. Januar d. J. herausgegeben und erscheint 1 bis 1½ Bogen stark an jedem Sonntage. Er ist bestimmt, in volkstümlicher Sprache, in kurzen Artikeln, in Fragen und Antworten seine Leser zu unterrichten, wie Obst- und Gartenbau am rationellsten betrieben werden. Der fachgebildete Gärtner wird aus dem Ratgeber vieles Praktische, Neue und Wissenswerte erfahren, der Laie aber durch ihn in den Stand gesetzt werden, Gartenbau mit Vorteil zu betreiben, beide werden jedenfalls stetige Anregung zu immer neuen Verbesserungen und Versuchen bekommen.

Der Erfolg des Ratgebers war bisher schon ein großer: die ersten Autoritäten — Praktiker und Theoretiker — arbeiten an dem Ratgeber mit; wie sehr er es aber verstanden, sich die Gartenbautreibenden zu Freunden zu machen, davon zeugt am besten der Umstand, daß er nach halbjährigem Bestehen

mit 6000 Abonnenten

die verbreitetste Garten-Zeitschrift Deutschlands geworden.

Ermutigt durch diesen Erfolg, beschloß die Verlagsbuchhandlung, weiter zu gehen

der Ratgeber erscheint jetzt illustriert!

Es hatte sich die Notwendigkeit dazu bald herausgestellt: Obstsorten, Geräte, schwierigere Verrichtungen im Garten, wie Pflanzen, Okulieren, Beschneiden etc. lassen sich schwer beschreiben, leicht verständlich abbilden. Umstehend einige Proben von Abbildungen!

Um dem praktischen Ratgeber möglichste Verbreitung zu geben und ihn zu einem deutschen Volksblatt zu machen, ist der Preis desselben auf das allerniedrigste festgesetzt:

Der Abonnementspreis beträgt vierteljährlich eine Mark

und kann der Ratgeber dafür von jeder Postanstalt abgeholt oder durch jede Buchhandlung bezogen werden; soll er durch den Briefträger in das Haus gebracht werden, sind hierfür 15 Pf. vierteljährlich extra zu zahlen.

Probenummern versendet gern gratis und franco die Verlagsbuchhandlung **Königliche Hofbuchdruckerei, Trowitsch & Sohn in Frankfurt a. Oder.**

Die seit Beginn des laufenden Quartals erschienenen Nummern werden gratis nachgeliefert.

Hiermit bestelle ich bei der Postanstalt zu

bei der Buchhandlung in

den praktischen Ratgeber im Obst- und Gartenbau

pro Quartal 1886, Preis vierteljährl. 1 Mk., durch den Briefträger in das Haus bestellbar 1,15 Mk.

Wohnort

Name

Stand

Avis. Der praktische Ratgeber im Obst- und Gartenbau ist eingetragen in die Postzeitungsliste unter Nr. 4332. — in Bayern unter Abt. II. Nr. 2176 a., — in Oesterreich-Ungarn II. Nachtrag Nr. 2004 a. und beträgt daselbst der vierteljährliche Pränumerationspreis 75 Kreuzer, mit Zustellung in das Haus 82 Kreuzer, — in der Schweiz (Verfügung der Oberpostdirektion zu Bern Nr. 43 vom 4. März) beträgt der Abonnementspreis 2,10 Fr. pro Vierteljahr.

Druck der königlichen Hofbuchdruckerei Trowitsch u. Sohn, Frankfurt a. O.